

Gemeinsame PRESSEMITTEILUNG

Rureifel Tourismus e.V., Naturpark Nordeifel e.V. und Nationalparkverwaltung Eifel

Klimafreundlich auf dem Wildnis-Trail!

Rureifel Tourismus ermöglicht klimafreundlichen Bildungsurlaub

Heimbach-Hasenfeld, 19. Februar 2014: Nachhaltiges Reisen ist zurzeit in aller Munde. Die Nachfrage nach klimafreundlichen Urlaubsangeboten steigt. Eine Umfrage ergab jüngst, dass 40 Prozent der Deutschen sich einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Urlaub wünschen (FUR, Reiseanalyse 2013). Die Naturerlebnisregion Eifel bietet mit einem vielfältigen und attraktiven Angebot für die ganze Familie hierfür die besten Voraussetzungen. Urlaub in der Eifel sind Ferien fürs Klima!

Mit dem Projekt KlimaTour Eifel hat der Naturpark Nordeifel zusammen mit vielen regionalen Partnern ein Bündel an Maßnahmen zusammengestellt, darunter auch die Entwicklung von klimafreundlichen Urlaubsangeboten.

In diesem Zusammenhang hat der Rureifel Tourismus e.V. mit Geschäftsführer Gotthard Kirch ihr Erfolgsprodukt „Bildungsurlaub auf dem Wildnis-Trail“ unter die Lupe genommen:

Der Wildnis-Trail ist ein von der Nationalparkverwaltung Eifel initiiertes Wanderarrangement, das in vier Tagesetappen einmal längst durch das gesamte Großschutzgebiet führt. Sämtliche Landschaften und Lebensräume des Nationalparks können auf den 85 Kilometern zwischen Monschau-Höfen im Süden und der nördlichen Spitze bei Hürtgenwald-Zerkall erlebt werden (www.wildnis-trail.de).

Der Rureifel Tourismus e.V. hat den 5-tägigen Bildungsurlaub zum Wildnis-Trail nun gemeinsam mit den Anbietern, der „Heinrich-Böll-Stiftung“ und dem „Bildungswerk neues lernen“ unter dem Aspekt der Klimafreundlichkeit optimiert und unvermeidbare CO₂-Emissionen über zertifizierte Klimaschutzprojekte kompensiert bzw. ausgeglichen. D.h. angefallene CO₂-Emissionen werden beispielsweise durch Investitionen in Aufforstungsprojekte wieder gebunden. Für den gesamten Bildungsurlaub fallen 2 Tonnen CO₂-Emissionen an, die über das Klimaschutzprojekt - Soddo Community Managed Reforestation, Äthiopien kompensiert werden.

Was Klimafreundlichkeit bedeutet, kann der Gast im Übernachtungsbetrieb des Bildungsurlaubs Pension Haus Diefenbach live miterleben. Die Pension gehört zu den sieben klimafreundlichen Gastgebern, der Initiative KlimaTour Eifel – Netzwerk Klimaschutz und Tourismus und wurde mit der besten Energieeffizienzklasse A ausgezeichnet. Hier werden beispielsweise Produkte der Regionalmarke Eifel verwendet und das Warmwasser über Sonnenenergie aufgeheizt (www.pension-haus-diefenbach.de).

Da das größte CO₂-Einsparpotenzial für den Tourismus der Eifel in der Mobilität liegt, werden die Teilnehmer des Bildungsurlaubs gebeten bei Ihrer An- und Abreise auf Busse und Bahnen umzusteigen oder Fahrgemeinschaften zu bilden, um CO₂-Emissionen einzusparen.

„Besonders einfach gelingt der Umstieg auf Bus und Bahn mit dem neuen kostenfreien GästeTicket Erlebnisregion Nationalpark Eifel, das die Pension Haus Diefenbach, wie auch aktuell 16 weitere Gastgeber in der Erlebnisregion, ihren Übernachtungsgästen zur Verfügung

stellen. Dadurch ermöglichen sie den Urlaubern eine kostenfreie ÖPNV-Nutzung im gesamten Verkehrsverbund Aachen und Rhein-Sieg“, erläutert Gotthard Kirch, Geschäftsführer Rureifel Tourismus. Informationen zum GästeTicket erhalten Sie unter >> www.erlebnis-region.de

Informationen zum klimafreundlichen Bildungsurlaub erhalten Sie unter >> www.boell-nrw.de und >> www.neues-lernen.info

Informationen zur Initiative KlimaTour Eifel und rund um einen klimafreundlichen Aufenthalt in der Eifel finden Sie unter >> www.klimatour-eifel.de

Die Projektinitiative „KlimaTour Eifel“ wurde im Projektwettbewerb „Erlebnis.NRW – Die besten Ideen für Tourismus und Naturerlebnisse in NRW“ ausgewählt. Die Europäische Union und das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen sowie die StädteRegion Aachen und die Kreise Düren und Euskirchen fördern das Projekt.

Kontakte

Gotthard Kirch
Geschäftsführer
Rureifel Tourismus e.V.
In der Laag 4, 52396 Heimbach
Tel.: +49 (0) 2446 80579 - 11
Fax: +49 (0) 2446 80579 - 30
E-Mail: kirch@rureifel-tourismus.de
Internet: www.rureifel-tourismus.de



Nadine Rathofer
Projektmitarbeiterin
Naturpark Nordeifel
im Deutsch-Belgischen Naturpark
Hohes Venn - Eifel
Bahnhofstraße 16, 53947 Nettersheim
Tel.: +49 (0) 2486 911117
Fax: +49 (0) 2486 911116
E-Mail: rathofer@naturpark-eifel.de
Internet: www.klimatour-eifel.de
www.naturpark-eifel.de

Michael Lammertz
Fachgebiet Kommunikation und Naturerleben
Nationalparkforstamt Eifel
Landesbetrieb Wald und Holz NRW
Urfteestr. 34
53937 Schleiden-Gemünd
Telefon: +49 (0) 2444 9510 - 42
Telefax: +49 (0) 2444 9510 - 85
E-Mail: lammertz@nationalpark-eifel.de
Internet: www.nationalpark-eifel.de



Bild 1



Bildunterschrift 1: Das Ergebnis einer erfolgreichen Zusammenarbeit: „Klimafreundlicher Bildungsurlaub auf dem Wildnis-Trail“ (v. l. Gotthard Kirch (Rureifel Tourismus), Tobias Bongartz (Pension Haus Diefenbach), Anna Henrichs (Heinrich-Böll-Stiftung), Gaby Bongartz (Pension Haus Diefenbach), Nadine Rathofer (Naturpark Nordeifel), Michael Lammertz (Nationalpark Eifel), Günter Schumacher (Naturpark Nordeifel). © Naturpark Nordeifel e.V.